

Audrey & Hubert

DIE GESCHICHTE
EINER FREUNDSCHAFT

PHILIP HOPMAN



MIDAS

© 2021 Midas Collection

Text & Illustrationen © Philip Hopman 2016

Übersetzung: Gregory C. Zäch

Lektorat: Marietheres Wagner

Gestaltung: Studio Bos

Originalausgabe © Leopold Verlag, Amsterdam

Printed in Europe

ISBN 978-3-03876-169-3

Philip Hopman

Audrey & Hubert



MIDAS COLLECTION



Huberts Mutter gab wieder einmal eine ihrer beliebten Partys. Das Schloss wurde mit tausend roten Rosen geschmückt. Die Gäste tranken Champagner, tanzten und hatten viel Spaß.



Audrey lebte in einem anderen Schloss. »Mama«, sagte Audrey, »ich möchte eines Tages Balletttänzerin werden.«



Hubert tanzte nicht gerne, doch er war fasziniert von den traumhaften Kleidern.

»Welch eine gute Idee, mein Schatz«, antwortete ihre Mutter.





»Mama, ich möchte Modedesigner werden«, sagte Hubert.



»Du wirst nie eine große Ballerina werden, Liebes«, sagte Audreys Ballettlehrerin.



»Das ist schön, mein Liebling«, antwortete seine Mutter. »Wirst du dann auch für mich etwas Tolles entwerfen?«



»Deine Füße sind zu groß und du bist einen Tick zu lang.«



Kleidung ist heutzutage viel zu kompliziert, fand Hubert. Sie könnte viel einfacher und eleganter sein.

Audrey war voller Pläne. Aber Ballett gefiel ihr nicht mehr. Sie beschloss, nach London zu gehen und dort Schauspielunterricht zu nehmen.





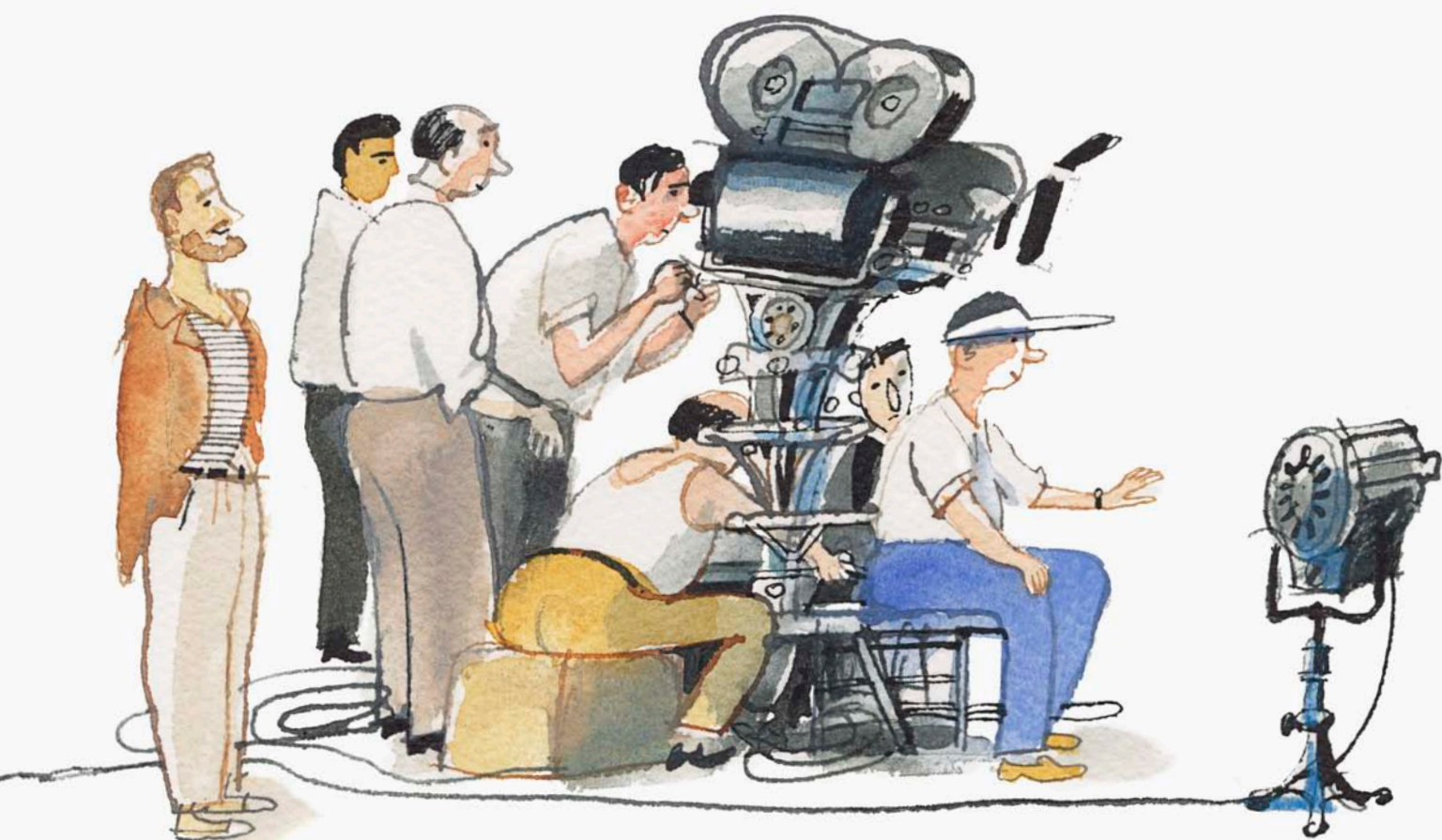
Er entwarf die schönsten Kleider. Schwungvolle weite Blusen und passende Röcke. Und einen lustigen kleinen Hut zum Abschluss.

Schon bald darauf trat Audrey ins Rampenlicht. Bereits bei den ersten Schritten ihrer Filmkarriere schwärmten die Zeitschriften von ihr.





Huberts erste Modenschau war ein Riesenerfolg. Noch nie hatten die Menschen in Paris so frische Entwürfe gesehen!





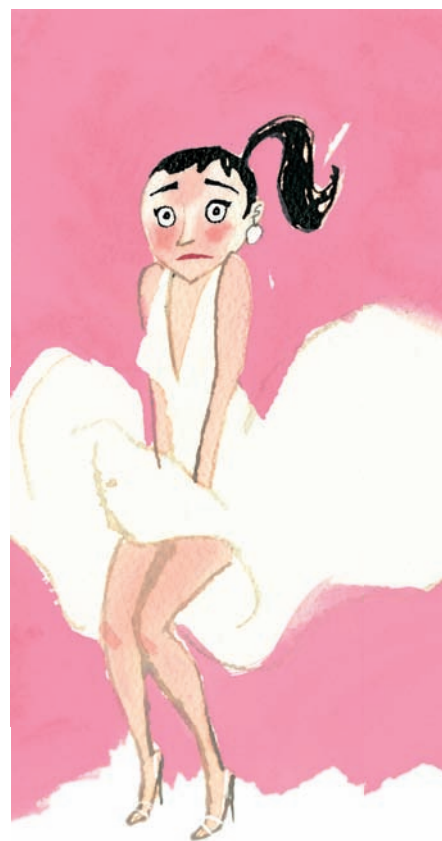
Alle Damen wollten Huberts Kleider, Jacken und Blusen. Besonders beliebt war die weiße Bettina-Bluse mit schwarz bestickten Rüschen. Sie war eine Sensation!



Audrey bekam ihr erstes großes Filmangebot. Sie sollte eine Prinzessin spielen, die keine mehr sein wollte und einfach weglief. Ihr Filmpartner sah unglaublich gut aus und war bereits ein großer Star.



Bald wollten alle berühmten Damen ein Kleid von Hubert.



Audrey brauchte Kleider für ihren nächsten Film. Aber alles, was sie anprobierte, fand sie albern.



Jackie K.



Maria C.



Jeanne M.

Schauspielerinnen, Opernsängerinnen, Prinzessinnen und sogar die First Lady.



Zu weit, zu bunt, zu ausgefallen, zu altmodisch oder einfach nur hässlich.



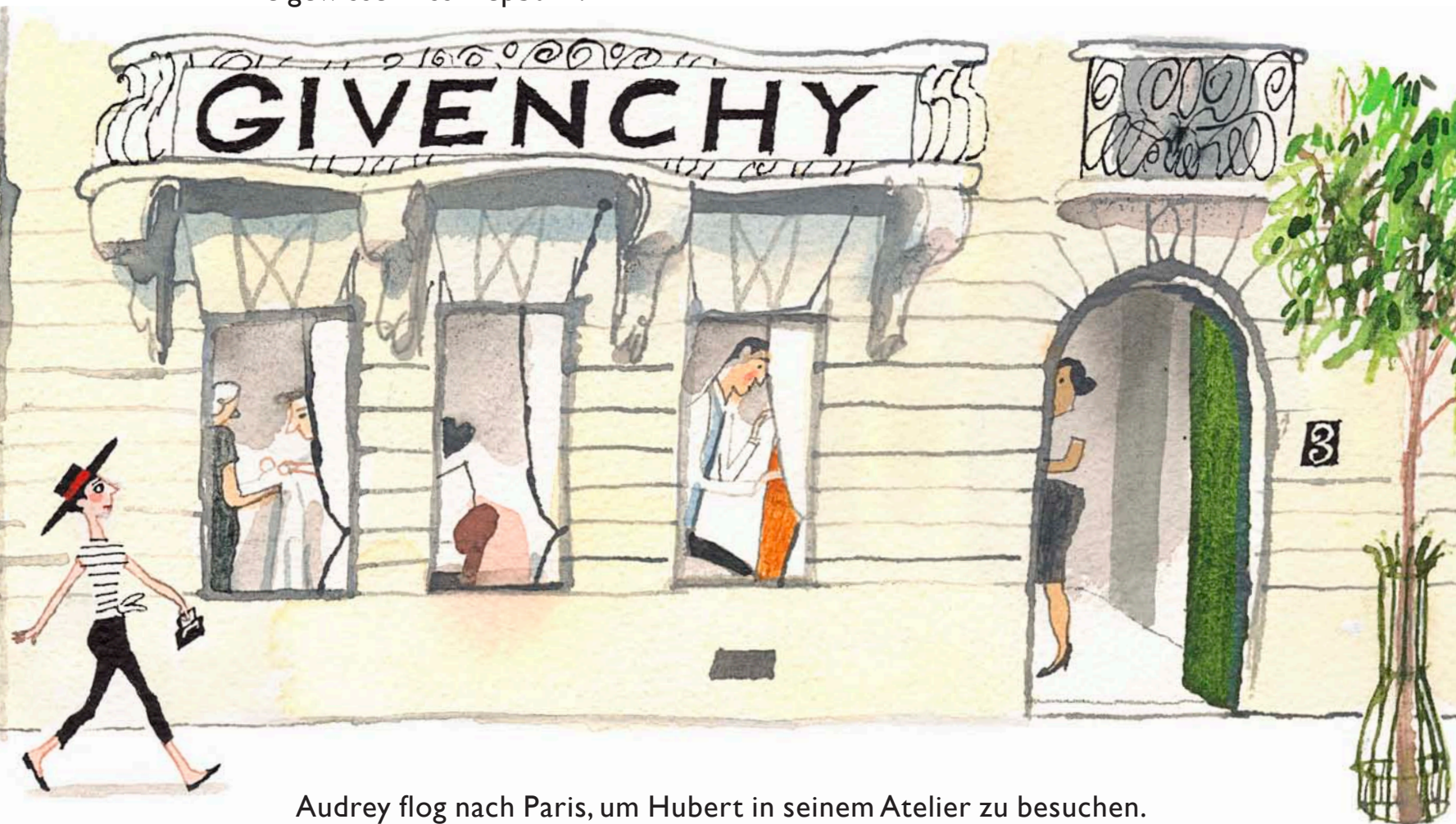
Mittlerweile bekam Hubert immer mehr zu tun. Eine Bestellung folgte auf die andere und er arbeitete hart an einer neuen Kollektion.



»Vielleicht solltest du diesen hippen Designer besuchen, diesen Hubert de ... wie war doch gleich sein Name?«, rieten Audreys Freunde.



»Heute wird Sie eine junge Schauspielerin besuchen«, erklärte sein Assistent Philippe.
 »Eine gewisse Miss Hepburn.«



Audrey flog nach Paris, um Hubert in seinem Atelier zu besuchen.
 Zuerst aber schnitt sie ihren Pferdeschwanz ab.

Eine wundervolle Hommage an die Mode und die Freundschaft

Hubert de Givenchy wächst in einem Schloss auf. Seine Mutter gibt große Partys, bei denen Hubert die schönen Kleider bestaunt. Später möchte er Modedesigner werden. Er geht nach Paris, wo er seinen Traum verwirklicht. Audrey Hepburn hingegen möchte einmal Balletttänzerin werden, aber sie hat mehr Talent für das Theater. In London wird sie als Schauspielerin entdeckt und schon bald erstrahlt sie auf der großen Leinwand. Als Audrey in Paris Kleider für ihren neuesten Film aussuchen darf, treffen sich die beiden. Und es scheint, als wäre Huberts Kleidung speziell für Audrey angefertigt worden ...

»Diese gemeinsame Biografie schildert auf sehr charmante Weise den jeweiligen Aufstieg zu Ruhm und vor allem die jahrzehntelange Freundschaft der beiden. Philip Hopmans Aquarelle erinnern in ihren energischen Linien und expressiven Farbtupfern an Modeskizzen.« (Julia Smith, Booklist)



ISBN 978-3-03876-169-3



9 783038 761693

€ 18,00 | € 18,90

www.midas.ch